

Spritzputzspachtel FA

Kunstharzdispersionsspachtel für den Innenbereich



ANWENDUNGSGEBIETE

Maschinenverarbeitbarer Dispersionsspachtel für mineralische Untergründe, Filigranbetonelemente sowie zur Überarbeitung von tragfähigen Zement-, Gips-, Kalkgrundputzen, Strukturputzen und Glasfasertapeten. Verfüllen von abgeschrägten, gefasteten Gipskartonplattenfugen in Verbindung mit Armierungsgewebe.

PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- Universalspachtel für ebene Untergründe, wie z. B. Beton und Betonfertigteilen
- Ansatzlos auf großen Flächen einsetzbar
- Lösemittel- und weichmacherfrei (LEF)
- Hohe Füllkraft
- Gut schleifbar
- Geringer Arbeitszeitbedarf durch einfache und leichtgängige Verarbeitung
- Airlessgängig, sowie mit allen üblichen Schneckenpumpen verarbeitbar
- Strukturierung möglich (Sprenkeleffekt)
- Diffusionsoffen und wasserdampfspeicherfähig
- Auf "Null" ausziehbar
- Hohe Ergiebigkeit
- Mineralischer Anteil > 97 %

TECHNISCHE DATEN

Bindemittelbasis	Kunstharzdispersion
Spezifisches Gewicht	ca. 1,6 g/cm ³
Brandverhalten	A2-s1, d0 nach DIN EN 13501

VERARBEITUNGSHINWEISE

Vorbereitende Arbeiten	Angrenzende Bauteile abdecken.
Untergrundvorbehandlung	Alle Untergründe müssen tragfähig, oberflächentrocken, sauber und frei von haftmindernden Rückständen sein. Untergründe mit stark unterschiedlicher Alkalität neutralisieren.

	<p>Metallteile vor Korrosion schützen.</p> <p>Fugen von Porenbeton, Kalksandsteinelementen, Betonfertigteildecken, Fehlstellen und Niveauunterschiede mit Alseccofüll DFS vorspachteln bzw. verfüllen und in Fugenrichtung abglätten.</p> <p>Bei gipsgebundenen Grundputzen und Gipskartonplatten mit Fugenspachtelungen aus Gips, ist eine Vorbehandlung mit Hydro-Tiefgrund notwendig.</p>
Anmischung	Verarbeitungsfertig
Verarbeitung	<p>Vor Verarbeitung sind alle Untergründe auf ihre Eignung hin zu beurteilen. Vollflächig in 0,5 bis 2,0 mm Schichtdicke aufspritzen und mit Stiel- oder Handspachtel planeben abglätten.</p> <p>Bei vorhandenen Fugen immer in Fugenrichtung abglätten.</p> <p>Zur Erzielung besonders glatter Flächen eine zweilagige Spachtelung vornehmen. Für eine dekorative Endbeschichtung Strukturauftrag durch Reduzieren der Material- und Luftmenge vornehmen. (Nur bei Schneckenpumpen möglich, bei Airlessgeräten Sonderausstattung notwendig)</p> <p>Bei glatten Oberflächen Innenecken mit Heizkörperpinsel nachwaschen.</p> <p>Auf dichten, wenig saugenden Untergründen können feine Luftblasen entstehen. Diese können nach kurzer Ablüftzeit durch nochmaliges Glätten entfernt werden. Der Zeitpunkt des Nachglättens ist abhängig von Temperatur und Luftfeuchtigkeit am Objekt. Sollten nach dem Nachglätten nochmals Blasen entstehen, wurde etwas zu früh geglättet. Den Glättvorgang dann wiederholen. Bei rauen, strukturierten Untergründen ist zur Erzielung einer glatten, ebenen Oberfläche evtl. ein Nachspachteln erforderlich.</p> <p>Besondere Hinweise</p> <p>Insbesondere an den Stoßfugen von Filigrandeckenelementen können infolge von Schwindverformungen der Deckenelemente bzw. des Aufbetons bei kurzen Bauzeiten und nicht hinreichender Austrocknung Schwindrisse entstehen. Spritzputzspachtel können keine rissüberbrückenden Eigenschaften zugeordnet werden.</p> <p>Vor Auftrag von Folgebeschichtungen wie Anstrichen, Tapeten usw. auf Spritzputzspachtel ist eine Vorbehandlung/Grundierung der Spachtelflächen mit Hydro-Tiefgrund empfehlenswert.</p>
Verbrauch	<p>ca. 1,6 kg/m² und mm Schichtdicke, als Strukturauftrag ca. 0,6 kg/m²</p> <p>Exakten Materialbedarf durch Probebeschichtung am Objekt ermitteln.</p>
Schichtdicke	Vollflächige Spachtelungen einlagig maximal 2,0 mm
Witterungshinweise	Während der Verarbeitung und Trocknung dürfen Temperaturen von +5 °C nicht unterschritten werden.
Trocknungszeit	<p>ca. 12 - 48 Stunden</p> <p>Abhängig von Temperatur und relativer Luftfeuchtigkeit.</p>
Reinigung der Werkzeuge	In frischem Zustand mit Wasser.
Maschinelle Verarbeitung	Bitte Sonderinformationen zur maschinellen Verarbeitung anfordern.

LAGERUNG

Kühl, frostgeschützt, haltbar in original verschlossener Verpackung mind. 1 Jahr.

LIEFERFORM

Farbe	Naturweiß
Verpackungseinheit	PE-Sack 25 kg netto Eimer 25 kg netto Einweg-Container alsecco one-way 1000 kg netto

SONSTIGE HINWEISE

Sicherheitshinweise	Das EG-Sicherheitsdatenblatt stellen wir Ihnen auf Anfrage gern zur Verfügung.
Transport	Kein Gefahrgut
Giscode	M-DF01 Dispersionsfarben, lösemittelfrei

alsecco GmbH
Kupferstraße 50
D-36208 Wildeck
Telefon 03 69 22 / 88-0
Telefax 03 69 22 / 88-330
Internet: www.alsecco.de

Die vorgenannten Informationen entsprechen dem heutigen Stand unseres Wissens, basierend auf langjährigen Erfahrungen und Prüfungen. Sie gelten in Ergänzung zu unseren Verarbeitungsrichtlinien. Eine Verbindlichkeit für die grundsätzliche Gültigkeit unserer Empfehlungen kann wegen der verschiedenartigen Beschaffenheit des Untergrundes und der Vielseitigkeit in der Anwendung und Verarbeitung, die außerhalb unseres Einflußbereiches liegen, nicht übernommen werden. Empfehlungen unserer Mitarbeiter, die von den Angaben unserer Unterlagen abweichen, bedürfen der Schriftform. Wir behalten uns Änderungen aus technischen oder baurechtlichen Gründen vor. Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrem Fachberater nach den jeweils gültigen Produktdatenblättern.

